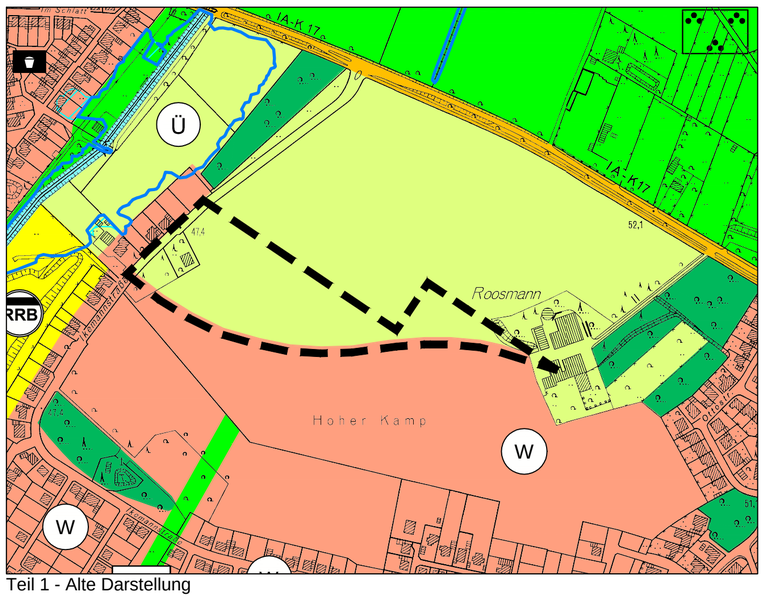
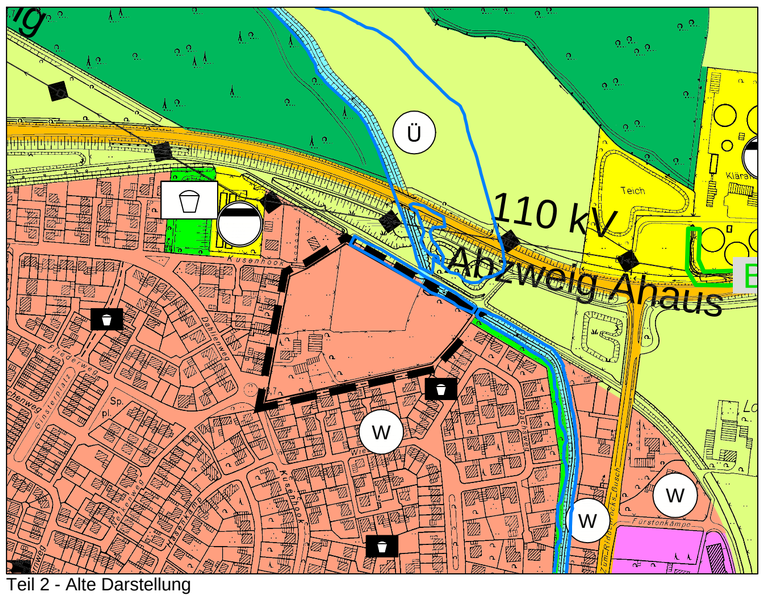
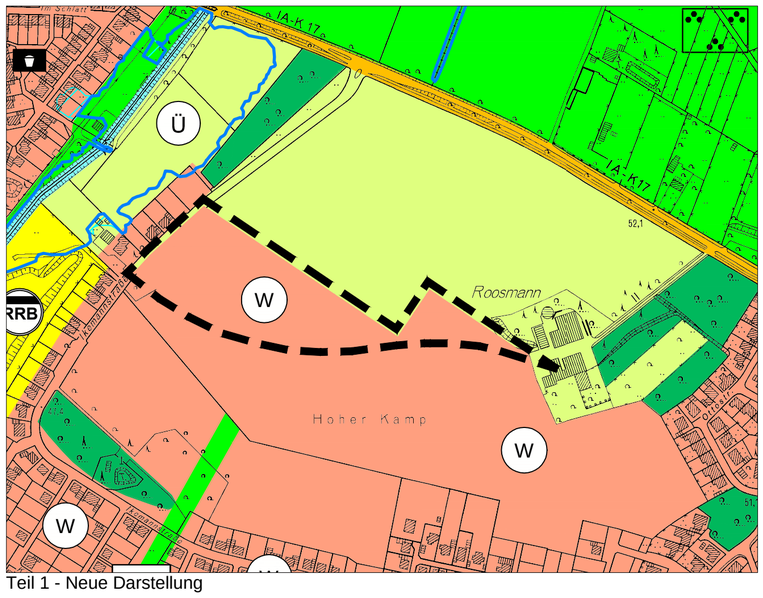


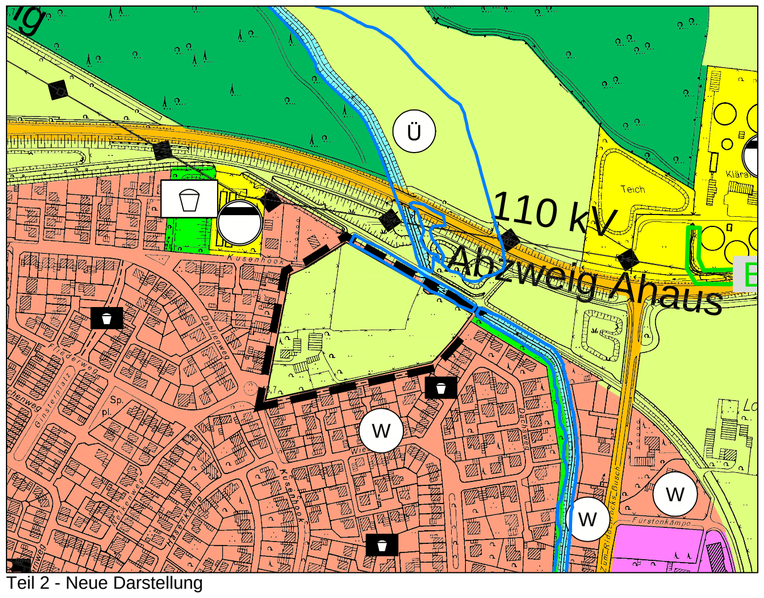
Teil 1 - Alte Darstellung



Teil 2 - Alte Darstellung



Teil 1 - Neue Darstellung



Teil 2 - Neue Darstellung

Verfahrensvermerke

Der Rat der Stadt hat am **27. September 2016** beschlossen, die 3. Änderung des Flächennutzungsplans aufzustellen.

Die Beteiligung der Bezirksplanungbehörde nach § 34 LPlG ist mit Schreiben vom **27. Oktober 2016** (§ 34 (1) LPIG) und Schreiben vom **21. November 2017** (§34 (5) LPIG) durchgeführt worden.

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 (1) BauGB ist mit Bekanntmachung im Amtsblatt vom **20. Oktober 2016** durchgeführt worden.

Die frühzeitige Beteiligung der Behörden nach § 4 (1) BauGB ist mit Schreiben vom **27. Oktober 2016** durchgeführt worden.

Der Entwurf der 3. Änderung des Flächennutzungsplans hat mit der Begründung und den nach Einschätzung der Stadt wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen in der Zeit vom **23. November 2017** bis einschließlich **22. Dezember 2017** öffentlich ausgelegen. Ort und Dauer der Auslegung sowie Angaben dazu, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sind am **16. November 2017** ortsüblich bekannt gemacht worden.
In dieser Bekanntmachung ist darauf hingewiesen worden, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist abgegeben werden können, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können und dass ein Antrag nach §47 VwGO unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Die nach § 4 (2) BauGB Beteiligten sind von der Auslegung mit Schreiben vom **21. November 2017** benachrichtigt worden.

Der Rat der Stadt hat am **28. Februar 2018** die fristgerecht abgegebenen Stellungnahmen geprüft; das Ergebnis ist mitgeteilt worden. Bei Vorlage der 3. Änderung des Flächennutzungsplans nach § 6 BauGB sind die nicht berücksichtigten Stellungnahmen mit einer Stellungnahme beigefügt worden (§ 3 (2) BauGB).

Die Beteiligung der Behörden nach § 4 (2) BauGB ist gleichzeitig mit dem Verfahren nach § 3 (2) BauGB durchgeführt worden (§ 4a (2) BauGB).

Die 3. Änderung des Flächennutzungsplans ist vom Rat der Stadt am **28. Februar 2018** gem. § 41 (1) GO beschlossen worden. Die Begründung wurde gebilligt.

Ahaus, den **8. März 2018**

gez. Karola Voß
Bürgermeisterin

Unter Bezugnahme auf mein Schreiben vom **21. Juni 2018** Az.: **35.02.01.100-001/2018.0001.7/18** wird für die 3. Änderung des Flächennutzungsplans nach § 6 BauGB die Genehmigung erteilt.

Münster, den **21. Juni 2018**

im Auftrag
gez. W. Rieger
Bezirksregierung Münster

Die Erteilung der Genehmigung ist am **20. September 2018** gem. § 6 (5) Satz 1 BauGB ortsüblich bekannt gemacht worden. In dieser Bekanntmachung ist gem. § 6 (5) Satz 4 BauGB darauf hingewiesen worden, wo die 2. Änderung des Flächennutzungsplans mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung nach § 6 (5) Satz 3 BauGB eingesehen werden kann. In dieser Bekanntmachung ist ebenfalls auf die Vorschriften des § 215 (1) BauGB und des § 7 (6) GO hingewiesen worden.

Die 3. Änderung des Flächennutzungsplans ist am **20. September 2018** gem. § 6 (5) Satz 2 BauGB i. V. m. § 6 (1) Satz 2 BkanntmVO wirksam geworden.

Ahaus, den **21. September 2018**

gez. Karola Voß
Bürgermeisterin

Planzeichenerklärung

Darstellungen (§ 5 (2) BauGB)

Art der baulichen Nutzung (§ 5 (2) Nr. 1 BauGB und § 1 (1) und (2) BauNVO)

W — Wohnbauflächen

Flächen für den überörtlichen Verkehr und für die örtlichen Hauptverkehrszüge (§ 5 (2) Nr. 3 BauGB)

Überörtliche und örtliche Hauptverkehrsstraßen

Grünflächen (§ 5 (2) Nr. 5 BauGB)
(größere Abstandsflächen von Straßen und Gewässern sowie Grünflächen, die als siedlungsstrukturelle Zäsuren dienen, werden als Grünflächen ohne Zweckbestimmung dargestellt)

Grünflächen

Spielplatz

Flächen für Versorgungsanlagen, für die Abfallentsorgung u. Abwasserbeseitigung sowie für Ablagerungen (§ 5 (2) Nr. 4 BauGB)

RRB — Regenrückhaltebecken

Flächen für die Landwirtschaft und Wald (§ 5 (2) Nr. 9 BauGB)

Flächen für die Landwirtschaft

Flächen für Wald

Sonstige Planzeichen

Grenze des räumlichen Geltungsbereichs

z.B. A — Teil - Plangebiet

Nachrichtliche Übernahmen (§ 5 (4) und (4a) BauGB)

Gewässer

Oberirdische (Fließ-) Gewässer (§ 41 (1) WHG)

Umgrenzung von Flächen mit wasserrechtlichen Festsetzungen

Ü — Überschwemmungsgebiete i. S. des § 31b (2) Satz 3 und 4 WHG (§ 112 (1) LWG)

Überschwemmungsgefährdete Gebiete i. S. des § 31c WHG (§ 114a LWG) (Vermerk)

Energieanlagen

110 kV — oberirdische Leitung (§ 43 (1) Satz 1 Nr. 1 EnWG)

Rechtsgrundlagen

Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20. Oktober 2015 (BGBl. I S. 1722).

Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 11. Juni 2013 (BGBl. I S. 1548).

Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung - PlanzV) vom 18. Dezember 1990 (BGBl. 1991 I S. 58), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 4. Mai 2017 (BGBl. I S. 1057)

Landesplanungsgesetz Nordrhein-Westfalen (LPlG) i. d. F. der Bekanntmachung vom 3. Mai 2005 (GV. NRW. S. 430), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 15. November 2016 (GV. NRW. S. 934)

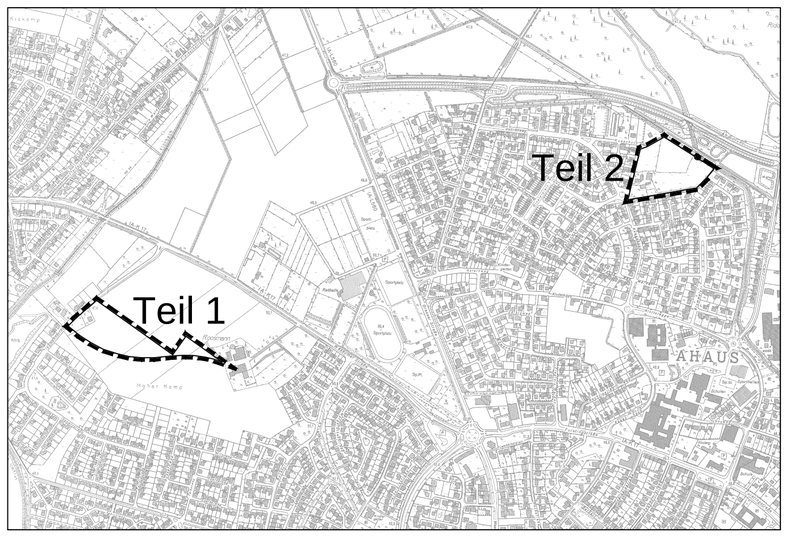
§§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15. November 2016 (GV. NRW. S. 966)

Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von kommunalem Ortsrecht (Bekanntmachungsverordnung - BekanntmVO) vom 26. August 1999 (GV. NRW. S. 516), zuletzt geändert durch Verordnung vom 5. November 2015 (GV. NRW. S. 741)

§ 1 der Verordnung zur Durchführung des Baugesetzbuchs vom 7. Juli 1987 (GV. NRW. S. 220), zuletzt geändert durch 6. ÄndVO vom 18. Juli 2013 (GV. NRW. S. 493).

Hauptsatzung der Stadt Ahaus vom 13. Oktober 2010, zuletzt geändert durch die 8. Änderungssatzung vom 19. Juni 2017 (Amtsblatt der Stadt Ahaus Nr. 12/2017 S. 2)

STADT AHAUS
FACHBEREICH STADTPLANUNG **DIE BÜRGERMEISTERIN**



3. Änderung Flächennutzungsplan - Hoher Kamp West -

Geplant	Fleige/Overkamp	STADT AHAUS Die Bürgermeisterin In Vertretung Georg Beckmann Beigeordneter	N
Bearbeitet	Overkamp		
Geprüft	Fleige		
Verfahrensstand			
Datum	Januar 2018		
Maßstab	1 : 5000		
Planunterlage	Liegenschaftskarte, Stand: 12.12.2011		